

besetzten Balken bildend. Pa fehlen. Die Art steht völlig isoliert.

Raphidia pusillogenitalis n.sp.

Holotypus (♂): Kirgisistan, Ak-Terek, 5 km N von Gawa, Fergana-Berge, 12.7.1937, Kiritschenko leg. - Dazu 3 ♂♂ und 8 ♀♀ Paratypen. Vfl-Länge 6,2-9,5 mm. Pt gelb, Flügelapex vom maculicollis-Typ. Im Hfl ist die Rs-Basis mit M durch eine Querader verbunden. Cxp 9 mit breit gerundeter, kaum hervortretender Apikalregion. Hva lang-elliptisch mit starker sklerotisiertem Lateral-Bereich. Pa fehlen. Der gesamte Genitalapparat ist außergewöhnlich klein. Die Art steht völlig isoliert.

Raphidia monstruosa n.sp.

Holotypus (♂): Kirgisistan, Kyrk-Kytschik-Tau-Gebirge, Fluß Kugart-Su, 27.5.1925, F.Dobrzanski leg.

Vfl-Länge 8,8 mm. Pt hellbraun, Flügelapex vom maculicollis-Typ. Im Hfl ist die Rs-Basis mit M durch eine Querader verbunden. Cxp 9 mit fingerförmiger, krallig endender Apikalzone. Hva etwa schaufelförmig, im Mittelteil mit mächtigen, nach zephal gerichteten, zahlreichen Zähnen tragenden Anhängen. Pa fehlen. Die Art steht völlig isoliert.

Raphidia tshimzanica n.sp.

Holotypus (♂): Süd-Kasachstan, Großer Tshimgan, 75 km NO von Taschkent, 19.7.1924, O.Martynova leg.

Vfl-Länge 7,2 mm. Pt gelbbraun, Flügelapex vom maculicollis-Typ. 9. Tergit außergewöhnlich breit und groß. Cxp 9 relativ klein, in einen großen Haken auslaufend. Hva klein, etwa X-förmig. Pa fehlen. Rs-Basis mit M im Hfl durch eine Querader verbunden. Die Art steht völlig isoliert.

Literatur:

ASPÖCK, H. und U.ASPÖCK, 1968 : Vorläufige Mitteilung zur generischen Klassifikation der Raphidioidea (Insecta, Neuroptera). Ent. Nachrbl. (Wien) 15 : 53-64.

NEUE SUBGENERA DES GENUS RAPHDIA L. (INSECTA, RAPHDIOIDEA) SOWIE

DREI WEITERE NEUE ARTEN DIESER GATTUNG AUS DER SOWJET-UNION

(VORLÄUFIGE BESCHREIBUNG)

Horst ASPÖCK und Ulrike ASPÖCK, Wien

Von den in der vorangehenden Arbeit beschriebenen 11 neuen Arten der Gattung Raphidia L. stehen 7 Arten innerhalb der Gattung und auch untereinander völlig isoliert, so daß die Errichtung der im Folgenden beschrie-

benen neuen Subgenera notwendig erscheint. Außerdem werden 3 weitere neue Spezies (die bereits bestehenden Subgenera angehören) beschrieben, deren Studium uns durch das liebenswürdige und dankenswerte Entgegenkommen von Frau Prof. O. Martynova (Moskau) und des Zool. Inst. d. Akad. d. Wissenschaften d. UdSSR in Leningrad (wo auch die Holotypen aufbewahrt sind) ermöglicht worden ist. Weitere Einzelheiten sowie Abbildungen der Genitalorgane der neuen Arten werden ebenfalls 1969 in der Tijdschr. v. Ent. veröffentlicht werden.

Verwendete Abkürzungen: Cxp 9 = 9. Koxopoditen, Hfl = Hinterflügel, Hva = Hypovalva, M = Media, Pa = Parameren, Pt = Pterostigma, Rs = Radius-Sektor, S 9 = 9. Segment, St = Stylus, T 10+11 = 10. und 11. Tergit, Vfl = Vorderflügel.

Aserbeidshanoraphidia n. subg.

Typus subgeneris: Raphidia nuchensis ASPÖCK et ASPÖCK et MARTYNOVA 1968.

Im Hfl ist die Rs-Basis mit der M-Basis durch eine Längsader verbunden. Genitalien des ♂: S 9 mit den eine große, bogenförmig verlaufende Leiste besitzenden Cxp 9 verschmolzen; Ventralteil der Cxp 9 mit paariger Ausstülpung, Apikalregion als mächtiger Arm entwickelt. St groß, sichelartig. Hva kurz, blattförmig, mit breiter Basis. Pa miteinander verwachsen. T 10+11 an der Innenseite des Kaudalteiles mit paariger Borstengruppe. Dieses Subgenus steht Raphidia L.s.str. am nächsten.

Usbekoraphidia n. subg.

Typus subgeneris: Raphidia turkestanica ASPÖCK et ASPÖCK et MARTYNOVA 1968.

Im Hfl ist die Rs-Basis mit M durch eine Querader verbunden. Genitalien des ♂: S 9 dorsal verbreitert. Cxp 9 dorsolateral stark verbreitert, mit kurzem, spitzem Apex. St kurz, stark gekrümmt. Hva groß, mit nach dorsal geschlagenen Lateralrändern. Pa fehlen. T 10+11 kaudal deutlich verbreitert.

Tadshikoraphidia n. subg.

Typus subgeneris: Raphidia denticulata ASPÖCK et ASPÖCK et MARTYNOVA 1968.

Im Hfl ist die Rs-Basis mit M durch eine Querader verbunden. Genitalien des ♂: S 9 dorsal wenig verbreitert. Cxp 9 dorsoventral gestreckt, ohne Apex. St kräftig. Hva paarig, schmal und lang. Pa verschmolzen. T 10+11 kaudal deutlich verbreitert.

Kasachoraphida n.subg.

Typus subgeneris: Raphidia almaatensis ASPÖCK et ASPÖCK et MARTYNOVA 1968.

Im Hfl ist die Rs-Basis mit M durch eine Querader verbunden. Genitalien des ♂: S 9 schmal. Cxp 9 ventral breit ausgebuchtet, mit breiter Apicalregion. St klein. Hva breit gegabelt. Pa fehlen. T 10+11 auffallend kurz.

Ferganoraphidia n.subg.

Typus subgeneris: Raphidia pusillogenitalis ASPÖCK et ASPÖCK et MARTYNOVA 1968.

Im Hfl ist die Rs-Basis mit M durch eine Querader verbunden. Genitalien des ♂: S 9 schmal. Cxp 9 dorsolateral stark verbreitert, ohne ausgeprägte Apikalzone. St kurz, kräftig. Hva lang, elliptisch. Pa fehlen. T 10+11 zephal und kaudal etwa gleich breit.

Kirgisoraphidia n.subg.

Typus subgeneris: Raphidia monstruosa ASPÖCK et ASPÖCK et MARTYNOVA 1968.

Im Hfl ist die Rs-Basis mit M durch eine Querader verbunden. Genitalien des ♂: S 9 relativ breit. Cxp 9 mit fingerförmig vorgestreckter Apicalzone und breit ausgebuchteter Basis. St sehr klein. Hva groß, lateral mit flügelartigen Anhängen. Pa fehlen. T 10+11 kurz.

Martynoviella n.subg.

Typus subgeneris: Raphidia tshimcanica ASPÖCK et ASPÖCK et MARTYNOVA 1968.

Im Hfl ist die Rs-Basis mit M durch eine Querader verbunden. Genitalien des ♂: S 9 zu einer mächtigen Struktur entwickelt, etwa dreimal so breit wie die Cxp 9, deren Apex durch einen mächtigen Haken gebildet wird. St klein. Hva klein, etwa X-förmig. Pa fehlen. T 10+11 gedrungen.

Dieses überaus interessante, morphologisch außergewöhnliche neue Subgenus ist Frau Prof. Olga Martynova in Verehrung gewidmet.

Raphidia pseudoamara n.sp.

Holotypus (♂): Armenien, Inaklju, 16.-20.9.1936, S.A.Tschernon leg. Vfl-Länge 8,5 mm. Pt braun, Proximal etwas heller. Die Art gehört dem Subgenus Turcoraphidia ASPÖCK et ASPÖCK 1968 an und stimmt genitalmorphologisch mit R.amara ASP. et ASP. grundsätzlich überein, kann aber von dieser Spezies u.a. durch die langgestreckte, am Ende mit 4 Zähnen besetzte Verschmelzungszone der Pa leicht getrennt werden.

Raphidia martynoviella n.sp.

Holotypus (♂): Tadshikistan, Riudascht-Bezirk, 40 km von Djuschanbe, 3000 m, 22.7.1937, E.N.Pawlowski leg. - Dazu 1 ♂ und 4 ♀♀ Paratypen.

Vfl-Länge 8,2-8,8 mm. Pt gelbbraun, Flügelapex vom maculicollis-Typ. Die Art gehört dem Subgenus Mongoloraphidia ASPÖCK et ASPÖCK 1968 an, kann aber von allen Arten dieser Untergattung u.a. durch den steil nach ventral gerichteten, großen, fingerförmigen Apex der Cxp 9 und durch die überaus starke Verbreiterung des Mittelteiles der Hva leicht getrennt werden.

Diese neue Art ist Frau Prof. Olga Martynova in Dankbarkeit herzlichst gewidmet.

Raphidia dsungarica n.sp.

Holotypus (♂): Kasachstan, Dsungarischer Ala-Tau, 17.6.1939, Kerzner leg. - Dazu 1 ♂ und 3 ♀♀ Paratypen.

Vfl-Länge 8,1-9,0 mm. Pt gelbbraun. Die Art gehört dem Subgenus Mongoloraphidia ASPÖCK et ASPÖCK 1968 an, kann aber von allen übrigen Arten dieser Untergattung u.a. durch den großen, schnabelartigen Apex der Cxp 9 leicht differenziert werden.

Literatur:

ASPÖCK, H. und U. ASPÖCK, 1968: Vorläufige Mitteilung zur generischen Klassifikation der Raphidiodea (Insecta, Neuroptera). Ent. Nachrbl. (Wien) 15 : 53-64.

Anschrift der Autoren: Dr. Horst und Ulrike ASPÖCK
Leystr. 20 d/9, A-1200 Wien.

Korrigenda

Das Doppelheft 7/8 des Entomologischen Nachrichtenblattes wurde in Abwesenheit des Schriftleiters zusammengestellt, gedruckt und versendet. In diesem Doppelheft finden sich zahlreiche Druckfehler deren Richtigstellung sich erübrigt da sich der richtige Sinn bzw. das richtige Wort aus dem Zusammenhang ergeben. Nur zwei Fehler seien hier berichtet, da sie aus dem Zusammenhang nicht richtiggestellt werden können:

Seite 66, 3. Zeile von oben: Es fehlt die Seitenzahl 185.

Seite 68, 9. Zeile von oben: An Stelle des Wortes "Sudalgebirges" ist das Wort "Sausalgebirge" zu setzen.

Wir bitten unsere Bezieher diese sinnstörenden Fehler zu korrigieren und bitten um Entschuldigung.

Die Schriftleitung

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Nachrichtenblatt](#)

Jahr/Year: 1968

Band/Volume: [15_9_1968](#)

Autor(en)/Author(s): Aspöck Ulrike, Aspöck Horst

Artikel/Article: [Neue Subgenera des Genus Raphidia L. \(Insecta, Raphidioidea\) sowie drei weitere neue Arten dieser Gattung aus der Sowjet-Union. \(Vorläufige Beschreibung\). 89-92](#)